

DIHK: Unternehmen gegen Atomausstieg

Berlin. Vor dem Energiegipfel im Bundeskanzleramt am Montag haben sich 70 Prozent der deutschen Unternehmen für die weitere Nutzung der Atomkraft ausgesprochen. Nur so könne der Anstieg der Energiepreise gebremst werden, hieß es in einer Umfrage, die der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) am Dienstag in Berlin vorstellte. Es müsse hinterfragt werden, ob der Atomausstieg in der geplanten Zeit möglich sei, sagte DIHK-Präsident Ludwig Georg Braun. Das Thema gehöre auf den Tisch des Energiegipfels. Bundesumweltminister Sigmar Gabriel (SPD) will an der beschlossenen Abschaltung aller 18 Atommeiler in den kommenden 20 Jahren festhalten. Bundeswirtschaftsminister Michael Glos (CSU) plädiert dagegen wie die Unternehmen für eine Umkehr des Atomausstiegs und will das Thema auf dem Energiegipfel gegen den Willen der Kanzlerin zur Sprache bringen. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/64897.dihk-unternehmen-gegen-atomausstieg.html>